

# DBU



Deutsche  
Billard  
Union

---

# AUSSCHREIBUNG

**DBU Doppel-Pokal  
Biathlon  
2018/2019**

---

**INHALTSVERZEICHNIS**

INHALTSVERZEICHNIS .....	2
AUSSCHREIBUNG .....	3
1 FORMATE .....	3
1.1 Austragungsmodus .....	3
1.2 Startberechtigungen .....	3
1.3 Wertung und Klassement .....	3
1.4 Spielmodus, Ausspielziele.....	3
1.5 Spielberichtsarchivierung / Ergebniseingabe .....	4
1.6 Mannschaftsstärke .....	4
2 TEILNAHMEBERECHTIGUNGEN / MELDUNGEN.....	4
3 SPIELREGELN.....	4
4 TERMINE .....	4
4.1 Spieltermine.....	4
5 VERANSTALTUNGSORTE .....	5
6 MATERIALIEN .....	5
7 TEILNEHMERZAHLEN .....	5
8 SCHIEDSRICHTERREGELUNG .....	5
9 SPIELERKLEIDUNG.....	5
10 GEBÜHREN / PREISE .....	5
11 GENEHMIGUNGSVERMERK .....	6
12 HINWEIS ZU § 50A EINKOMMENSSTEUERGESETZ .....	6
13 SCHLUSSBESTIMMUNGEN .....	6
ANLAGE 1 .....	7
1 ZUSTÄNDIGER BUNDESPORTWART .....	7
2 TERMINCHECK.....	7
3 AUSBLICK FÜR KOMMENDEN JAHRE .....	7

## **AUSSCHREIBUNG**

### **1 FORMATE**

#### **1.1 Austragungsmodus**

- (1) Diese Ausschreibung gilt für den Deutschen Doppel-Pokal im Biathlon.
- (2) Gespielt wird dieser Pokal in Turnierform und mit Endrunde.

#### **1.2 Startberechtigungen**

- Startberechtigt sind Teams, die sich für diesen Pokal als Doppel-Team melden, unabhängig davon, ob sie im selben Verein bzw. Landesverband gemeldet sind.
- Diese Teams müssen einen Trägerverein angeben, der mindestens ein Match-Billard besitzt, auf dem eventuelle Heimkämpfe ausgetragen werden.
- Ein Team besteht aus 2 Sportlern.

#### **1.3 Wertung und Klassement**

- (1) Die Wertung der einzelnen Mannschaftsbegegnungen erfolgt
  1. nach Partiepunkten (PPKT)
    - jede gewonnene Einzelbegegnung und das Doppelspiel werden mit einem Partiepunkt gewertet
    - Sobald eine Mannschaft 3 Partiepunkte während einer Mannschaftsbegegnung gesammelt hat, hat sie diese Mannschaftsbegegnung gewonnen. Die nachfolgenden Partien müssen nicht mehr gespielt werden.
  2. mögliche Partiepunktverteilungen: 5:0, 4:0, 4:1, 3:2, 3:1, 3:0, 0:3,1:3, 2:3, 1:4, 0:4, 0:5

#### **1.4 Spielmodus, Ausspielziele**

- (1) In den Mannschaftsbegegnungen werden 4 Einzelpartien (Jeder gegen Jeden) und eine Doppelpartie gespielt.
- (2) Die Mannschaftsführer beider Mannschaften geben vor Beginn der Mannschaftsbegegnung die Reihenfolge ihrer Spieler bekannt.
- (3) Generell werden erst alle 4 Einzelpartien absolviert, danach die Doppelpartie.
- (4) Die Ausspielziele sind:
  - 1 Gewinnsatz bis 180 Punkte
  - Zuerst wird Dreiband gespielt bis 15 Punkte in max. 30 Aufnahmen.
  - Die erreichten Dreiband-Punkte werden mit 6 multipliziert.
  - Danach wird 5-Kegel-Billard ab diesen Punkten gespielt, bis ein Sportler/Team das Ausspielziel mit 180 Punkten erreicht hat.
  - Nach dem Dreiband wird aus der verbliebenen Stellung des letzten Dreiband-Stoßes weiter mit 5-Kegel-Billard gespielt.
- (5) Die einzelnen Vorrunden werden in einem Doppel-KO-System absolviert. Das Heimrecht wird Runde für Runde dabei gelöst.
- (6) Die letzten verbliebenen drei Teams (zwei auf der Gewinnerseite / eins von der Verliererseite) spielen in einer Endrunde (Jeder gegen Jeden) die Endplatzierung aus.

## 1.5 Spielberichtsarchivierung / Ergebniseingabe

- (1) Alle Spielberichtsbögen müssen komplett ausgefüllt und unterschrieben bis zum Saisonende (30.06.) durch die Heimmannschaften aufbewahrt werden und sind erst nach Aufforderung an den zuständigen Bundessportwart per Post zu senden. Sie sind als Dokument anzusehen und dienen als Nachweis bei Protesten.
- (2) Alle Heimmannschaften sind für die Ergebnismeldung verantwortlich. Dafür stellt der zuständige Bundessportwart den Mannschaften einen entsprechenden Ergebnisbericht zur Verfügung. Dieser ausgefüllte Bericht ist unmittelbar nach Spielende via E-Mail an den zuständigen Bundessportwart zu senden.

## 1.6 Mannschaftsstärke

- (1) Grundsätzlich meldet jedes Team zwei Stammspieler.
- (2) Zusätzlich können zwei Ersatzspieler gemeldet werden.

## 2 TEILNAHMEBERECHTIGUNGEN / MELDUNGEN

- (1) Voraussetzungen für die Erteilung einer Spielberechtigung eines Sportlers sind, dass der Sportler
  - a) einem Verein angehört, der Mitglied der DBU ist, und
  - b) folgende [Verpflichtungs- und Bereitschaftserklärungen](#) abgegeben hat
    - „Einwilligungserklärung zur Datenvereinbarung und Verpflichtungserklärung“,
    - „Athletenvereinbarung Anti-Doping“ und
    - „Schiedsvereinbarung“.
- (2) Für den Einsatz von Sportlern sind des Weiteren die Ausländerregelung/Gastspielregelung (siehe [Tz. 5.1 der STO-AT](#)) zu beachten.
- (3) Für die Meldung von Mannschaften sowie die namentliche Meldung der Sportler dieser Mannschaften gelten folgenden Rahmenbedingungen:
  - a) Mit der Abgabe einer Meldung erkennen Landesverbände, Vereine bzw. die Einzelsportler die Satzung und die Ordnungen der DBU an.
  - b) Die unter Pkt. 1.2. genannten Trägervereine haften für die ordnungsgemäße Meldung und sind verpflichtet, den zuständigen Sportwart darüber zu informieren, wenn Zweifel an der Spielberechtigung einer Mannschaft oder eines Sportlers bestehen.
  - c) Die Meldung erfolgt bis 1. November 2018 mittels Meldeformular an den Bundessportwart Kegel.

## 3 SPIELREGELN

Gespielt wird nach den [Regelwerken](#) der DBU, insbesondere den

- Spielregeln 5-Kegelbillard (Stand 12/2014)
- Spielregeln Karambol (Stand 05/2010)
- In der Doppelbegegnung bestreiten die Sportler eines Teams nach jedem Stoß abwechselnd ihre Stöße.

## 4 TERMINE

### 4.1 Spieltermine

- (1) Zu den einzelnen Spielrunden wird jeweils ein Endtermin angesetzt. Die Mannschaften einigen sich selbstständig auf den jeweiligen Termin. Sollte kein Termin gefunden werden gilt der Endtermin.

- (2) Die Endrunde findet am 13. / 14. Juli 2019 in der Spielstätte des SCB Langendamm e. V. statt.
- (3) Die Spielstätte ist spätestens 30 min. vor dem angesetzten Spielbeginn allen Teilnehmern zugänglich zu machen.

## 5 VERANSTALTUNGSORTE

Die Mannschaftsbegegnungen werden entsprechend der Ansetzung am Spielort der jeweiligen Heimmannschaft ausgetragen. Es ist möglich einen Ausweichort anzugeben.

## 6 MATERIALIEN

- (1) Für Mannschaftsbegegnungen dürfen ausschließlich folgende Materialien verwendet werden:
  - Karambol-Tische der Größe 142 x 284 cm (Match-Billard)
  - Billardtuch der Firma „Iwan Simonis“
  - Billardkugeln „Super Aramith Pro-Cup“ oder „Super Aramith Pro-Cup Prestige“ der Firma „Saluc“

Des Weiteren gelten die Bestimmungen der [Materialnormen](#).

## 7 TEILNEHMERZAHLEN

⇒ siehe Tz. 1.2 dieser Ausschreibung

## 8 SCHIEDSRICHTERREGELUNG

- (1) Mannschaftsbegegnungen werden ohne externe Schiedsrichter ausgetragen. Die jeweiligen Sportler sind für den korrekten Verlauf der Partie verantwortlich.
- (2) Spielleiter einer Mannschaftsbegegnung ist der Mannschaftsführer der Heimmannschaft. Er ist insbesondere zuständig für:
  - den zügigen und reibungslosen Ablauf des Spieltages entsprechend der Satzung und den Ordnungen,
  - die Einteilung der Billards während des Spieltages
  - die Kontrolle der Spielberechtigungen und Kleiderordnung der anwesenden Sportler,
  - das Führen des Spielberichtes sowie
  - die Ergebnisübermittlung entsprechend Tz. 1.5 Abs. (2) dieser Ausschreibung.

## 9 SPIELERKLEIDUNG

Für die Spielerkleidung gelten die Bestimmungen nach [Tz. 7.3 der STO-AT](#).

## 10 GEBÜHREN / PREISE

- (1) Folgende Startgelder werden pro Team an die Landesverbände der Trägervereine erhoben:
  - DBU Doppel-Pokal 25,00 EURDie Landesverbände erhalten hierüber eine separate Rechnung.
- (2) Der Sieger der Endrunde ist Deutscher Pokalmannschaftsmeister und wird mit Pokal und Medaillen ausgezeichnet.

**11 GENEHMIGUNGSVERMERK**

Von der DBU veranstaltete oder ausgerichtete Turniere sind gemäß [Tz. 3.3 Abs. \(1\) der STO-AT](#) auch ohne Vermerk genehmigt.

**12 HINWEIS ZU § 50A EINKOMMENSSTEUERGESETZ**

§ 50a des Einkommenssteuergesetzes findet keine Anwendung.

**13 SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

- (1) Die Modalitäten für das Streamen von Mannschaftsbegegnungen bzw. einzelner Spiele / Tische davon werden durch das Präsidium der DBU gesondert bekanntgegeben.
- (2) Für den Fall von Verstößen gegen die Satzung und die Ordnungen der DBU oder diese Ausschreibung findet die [Rechts- und Strafordnung](#) sowie der [Strafenkatalog als Anlage zur Finanzordnung](#) der DBU Anwendung.
- (3) Entschädigungen für Reise-, Verpflegungs- und Aufenthaltskosten werden durch die Deutsche Billard-Union nicht übernommen.
- (4) Bilder und Ergebnisse des Mannschaftsspielbetriebes werden in den offiziellen elektronischen Medien veröffentlicht.
- (5) Bei höherer Gewalt oder unausweichlichen Tatsachen sind das Präsidium oder benannte Vertreter dazu berechtigt, diese Ausschreibung zu ergänzen, zu ändern oder zu beschränken, soweit dies für die Durchführung und Abwicklung des Mannschaftsspielbetriebes (z.B. Ausspielziele, Modus, etc.) erforderlich ist.

**ANLAGE 1****1 ZUSTÄNDIGER BUNDESPORTWART**

Lothar Friebel, Knappestraße 42, 01279 Dresden

E-Mail: [sportwart-kegel@billard-union.de](mailto:sportwart-kegel@billard-union.de)

Telefon: 0178 / 21 95 066

**2 TERMINCHECK**

Meldung der Mannschaften durch die Trägervereine	bis einschließlich <b>01.11.2018</b>
namentliche Meldung der Sportler durch die Trägervereine	bis einschließlich <b>01.11.2018</b>
Spielzeitraum für den Pokalspielbetrieb	<b>November 2018</b> bis <b>14.Juli 2019</b>

**3 AUSBLICK FÜR KOMMENDEN JAHRE**